

Protokoll der außerordentlichen Mitgliederversammlung des TuS Beienrode von 1976 e.V. am 7. April 2026

Sitzungsleitung: Olaf Thies

Beginn: 18:34 Uhr

Ende: 19:42 Uhr

Anwesende Personen: 17

Protokollantin: Renée Thies

Top 1: Feststellung der satzungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Olaf stellt fest, dass Ladungen aller Art mindestens 14 Tage vorher durch einen Aushang erfolgen müssen. Dies geschah durch Marcel Schulz. Emails oder Nachrichten über die sozialen Medien sind keine Pflicht, erfolgen durch den aktuellen Vorstand derzeit dennoch.

Einstimmig für satzungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit gestimmt.

Damit ist die Sitzung rechtmäßig beschlussfähig.

Top 2: Bericht des Vorstandes

Momentan hat nur eine Person einen Zugang zu unserem TuS Konto. Olaf holt sich nun einen Onlinezugang ein, um auch Buchungen online vornehmen zu können.

Olaf erläutert den Aufgabenbereich eines Kassenwarts und weist darauf hin, dass durchaus Grundwissen in Buchhaltung notwendig ist. Die Buchführung muss so erfolgen, dass das Finanzamt die Gemeinnützigkeit prüfen und vergeben kann. Es gibt immer wieder Fortbildungsabende vom Verband, bei welchem Privatpersonen teilnehmen können. Olaf weist erneut darauf hin, dass Renée und Olaf beide zur Jahreshauptversammlung 2027 ihr Amt niederlegen. Da ein Vieraugenprinzip in der Satzung festgelegt ist, darf Marcel Schulz jedoch nicht alleine im Vorstand verbleiben. Darum appelliert der Vorstand daran, dass sich Freiwillige finden, welche auch gerne eigearbeitet werden.

Top 3: Fehlbuchungen beim letzten Beitragseinzug

Olaf erläutert, wie die Fehlbuchungen zu Stande kamen. Bei allen wurden nur die Grundbeiträge abgerufen, bei Einzelbeiträgen Grundbeitrag Fußball. Einzig und alleine Fußball Einzeln hat richtig bezahlt. Man kann es also darauf herunterbrechen, dass ein menschlicher Fehler im Umgang mit dem gewohnten Programm der Abrechnung unterlaufen ist.

Olaf hat zwei Vorschläge wie verfahren werden soll:

- 1) Die Beträge werden nachgebucht bzw. zurücküberwiesen
- 2) Die Beiträge werden mit dem nächsten Einzug im 2. Halbjahr verrechnet.

Marcel Schulz stellt den Antrag, heute zu beschließen, dass die Beiträge, welche zu viel abgebucht wurden, als Spende ohne Spendenquittung eingebucht werden und alle, welche dem Verein noch Geld schulden, dieses überweisen müssen. Die Gelder werden als Spende für das diesjährige Jubiläum verwendet.

Dafür: 17

Dagegen: keine

Enthaltungen: keine

Der Antrag wurde damit beschlossen.

Top 4: Wahl eines Kassenwarts

Von den anwesenden Personen möchte niemand das Amt übernehmen.

Am 14.4. ist vom Landessportbund ein Infoabend zum Thema „Neu im Vorstand“.

Nächstes Jahr ist traditionell am 3. Samstag im Januar die Jahreshauptversammlung.

Top 5: Externe Alternativen

Olaf hat sich erkundigt. Eine externe Person, welche monatlich die Buchführung übernimmt kostet um die 150 bis 200 Euro im Monat.

Olaf stellt den Antrag, dass die reine Buchführung durch den Vorstand bis zur nächsten Jahreshauptversammlung im Januar 2027 an einen externen Anbieter vergeben wird. Das sind ungefähr 1000 Euro.

Dafür: 11

Dagegen: /

Enthaltungen: 6

Damit ist der Antrag beschlossen.

Top 6: Sonstiges

Kündigungen müssen in Schriftform (mit Unterschrift!) erfolgen. Eine E-Mail, SMS oder ähnliches ist nicht rechtmäßig und wird auch nicht berücksichtigt.

Olaf erläutert noch einmal die aktuelle Internetseite, diese wird zum nächsten Jahr jedoch abgeschaltet, da sie über Olaf läuft.

Marcel Schulz berichtet, dass am 8.4. um 18:30 Uhr im Funktionsgebäude des Tus Beienrode ein weiteres Jubiläumstreffen stattfindet. Es sind bisher über 2000 Euro an Spenden eingegangen.

Die Mitglieder berichten, dass die Container sehr warm sind und somit als eingeschränkt nutzbar empfunden werden.

Die Toilettennutzung stellt nach wie vor ein Problem dar. Der Vorstand möchte nicht die Haftung übernehmen.